

Das war die Mitgliederversammlung 2025

Am Samstag, dem 8. November fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Es kamen so viele Gäste und Mitglieder, dass der Saal beim Landgasthof Kühmayer beinahe nicht mehr ausreichte. Knapp hundert Personen fanden den Weg zur nachmittäglichen Versammlung.



© Uwe Ikinger

Obmann Uwe konnte die Mitgliederversammlung fast pünktlich eröffnen. Gleich bei der Begrüßung freute er sich, dass trotz des Wiederaufkommens des Wiesen-Themas, alle Fraktionen durch ihre Vorsitzenden oder deren Vertreter anwesend waren. Nach dem Totengedenken und dem Verlesen des Kassaberichts hielt Obmann Ikinger die Festrede. Er berichtete von den Anliegen einiger seiner Mitglieder, den vergangenen Veranstaltungen bzw. Tätigkeiten und die zukünftigen Vorhaben bzw. Planungen. Die anschließenden Grußworte der Ehrengäste drückten durchwegs die Bewunderung für den Siedlerverein Breitenfurt aus.

Nach einer kurzen Pause sprach der Versicherungsvertreter vom Siedlerverband - Mag. Michael Velharticky - über die im Mitgliedsbeitrag enthaltenen Versicherungen „Haus- und Grund-Haftpflicht“ sowie „Eigenheim-Rechtsschutz“.

Anschließend hielt Petra Hirner von „Natur im Garten“ einen hochinteressanten Vortrag über „Nützlinge - die fleißigen Helfer im Garten“. Sie stellte die Frage: Was wäre ein Garten ohne Nützlinge? Antwort: Schädlinge würden überhandnehmen und die Ernte an Obstbäumen und im Gemüsegarten zum größten Teil ausbleiben. Aber zum Glück arbeiten diese freiwilligen und fleißigen Helfer aus dem Tierreich unermüdlich im Hintergrund. Sie halten



Schädlinge im Zaum und sichern die Bestäubung unserer Nutzpflanzen. Schädlinge können sich nur dann massenhaft vermehren, wenn natürliche Gegenspieler ausbleiben. Fehlen die Schädlinge jedoch völlig, gibt es auch keine Nahrung für Nützlinge. Wer sich etwa an Marienkäfern erfreuen möchte, muss auch ein paar Blattläuse im Garten tolerieren! Es dauert einige Tage, bis sich die Nützlinge durchsetzen, dann aber nachhaltig.



Nach diesem kurzweiligen Vortrag wurden noch die langjährigen Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt. Zwei Ehrungen seien an dieser Stelle besonders hervorzuheben: Unser Mitglied Rudolf Sommer wurde für seine „50jährige Mitgliedschaft“ geehrt. Und Anton Doll, der den Verein in früheren Zeiten geprägt hat und heute noch als Beirat im Vorstand sitzt, wurde zum „Ehrenobmann auf Lebenszeiten“ ernannt.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung lud der Siedlerverein zu einem kleinen Imbiss ein. Beim gemütlichen Beisammensein wurde noch lange gefachsimpelt und alte Erinnerungen ausgetauscht.